



Antarktis

„Faszination des Eiskontinentes“

05. - 28. November 2012, Mo/Mi, 25 Tage - Reiseleitung an Bord



Entdecken auch Sie den abgelegenen und einsamsten Kontinent der Welt – und lassen Sie sich von seiner wilden Schönheit begeistern. Eine Reise dorthin ist mit nichts zu überbieten und übertrifft alle Erwartungen. Folgen auch Sie den Spuren der Entdecker in angenehmer Atmosphäre, sicher und bequem. Erfahrene Wissenschaftler an Bord der Expeditionsschiffe vermitteln Ihnen viel Wissenswertes und begleiten Sie auf Ihren Ausflügen. Das Leben in der Antarktis ist eingebettet in eine majestätische eisige Landschaft: steile Felsen und Eisberge in bizarren Formen, von strahlendem Weiss bis hin zum reinen Blau. Das ständig wechselnde Licht gibt der Landschaft immer wieder ein neues Aussehen. In diesen Landschaften, in denen kaum etwas wächst, erleben Sie im antarktischen Sommer bei Temperaturen von bis zu + 10° C einen Reichtum an einmaligen Tieren. Allen voran holen sich Zehntausende von verschiedenen Pinguinen, Albatrossen und Robben ihre Nahrung im Ozean, welcher eine enorme Produktivität aufweist. Diese Reise in die Antarktis beschränkt sich nicht nur darauf, einen Fuss auf diesen Kontinent zu setzen, sondern wir erkunden die Landschaften in ihrer gesamten Vielfalt. Zu dieser Jahreszeit finden sich fast gleichzeitig die verschiedensten Tierarten an den Küsten der Antarktis ein. So können Sie hier das einmalige Schauspiel der Werbung und des Nestbaus der unterschiedlichsten Vogelarten erleben. Von allen Antarktisreisen kann man unser Angebot als "das klassische Dreieck" mit den Falkland Inseln, Süd-Georgien und den Antarktischen Inseln bezeichnen.

Reiseprogramm

05. November 2012, Montag
Zürich - (Buenos Aires)

Am Abend Abflug mit Linienflug von Zürich nach Buenos Aires. Verpflegung an Bord.

06. November 2012, Dienstag
(Buenos Aires) - Ushuaia

Landung in Buenos Aires und Transfer zum Inlandflughafen. Weiterflug südlich über die Pampas von Argentinisch-Patagonien nach Feuerland "Tierra del Fuego" oder der Stadt „am Ende der Welt“. Transfer ins Hotel, von welchen wir einen wunderbaren Ausblick in den Beagle Kanal geniessen.

07. November 2012, Mittwoch
Ushuaia - (Tierra del Fuego)

Nach einer ersten Exkursion im Nationalpark Tierra del Fuego, Rückfahrt nach Ushuaia und Übernachtung.

08. - 25. November 2012, Donnerstag/Sonntag
Falkland - Süd Georgien - Antarktis

Am Morgen Einschiffung auf der **M/S Clipper Adventure** und Beginn der Expedition mit der Fahrt zu den Falkland Inseln. Die Falkland Inseln waren lange Zeit vergessen. Dabei ist die Inselgruppe, von einer herben Schönheit. Eine grossflächige, geschwungene Moorlandschaft mit Seen und Tümpeln, steilen Felsküsten und Geröllbächen, die parallele Linien über die Berg Rücken ziehen. Bis zu drei Meter hohen Büscheln des Tussock-Grases sind ein idealer Lebensraum für See-Elefanten und Seelöwen. Schwarzbrauen-Albatrosse, Falkland-Karakara und fünf Pinguinarten finden hier ihre Nistplätze. Die Überfahrt nach Süd-Georgien dauert ca. drei Tage. Unterwegs können wir eine Vielzahl an südlichen Seevogelarten wie Albatrosse, Raubmöwen und Sturmvögel beobachten. Walfische sind auf Überfahrten stetige Begleiter der Schiffe und lassen sich zum Teil aus geringer Distanz beobachten. Süd-Georgien ragt östlich der Falkland Inseln als schneebedeckter Gebirgszug aus der Scotia See auf und wird durch seine etwa 3000 Meter hohen Berge auch das Alpenland des Ozeans genannt. Es sind Teile des Andenbogens von Feuerland zur antarktischen Halbinsel. Auf Albatross Island werden wir mit unseren Zodiacs einige der über 2 Millionen Pelzrobben beobachten können. Salisbury Plain bietet ein unvergessliches Erlebnis, wenn Sie hautnah Königspinguine, See-Elefanten und Wanderalbatrosse beobachten können, während Grytviken an die Walfänger vergangener Zeiten erinnert. Südwärts geht die Kreuzfahrt durch das Scotia Basin in Richtung Süd Orkney, wo der Schnee-

sturmvogel zwischen riesigen Eisbergen durch die Wellen driftet, zu den Süd-Shetland Inseln, Heimat für Millionen Pinguine und Seevögel.

Elephant Island

Die mächtigen Gletscher sind von rosafarbenen Algen bedeckt. Sie bilden die dramatische Kulisse für Anlandungen am Kap Lookout mit einem Empfangskomitee aus Kehlstreifpinguinen. Auch Adelle-, Esel- und Goldschopfpinguine sowie Pelzrobben können hier beobachtet werden.

Port Lockroy, Neumayerkanal

Riesige ausgebleichte Walknochen erinnern an die jüngste Vergangenheit. Eselspinguine, Blauaugenscharbe und ein Panorama alpiner Gipfel lassen das Herz jedes Fotografen höher schlagen. Mit den Zodiacs gleiten Sie zwischen Eisschollen dahin, auf denen Krabbenfresser-Robben und Seeleoparden ausruhen.

Paradise Bay

Hohe Gletscher und steile Berge bilden eine überwältigende Kulisse, wenn Sturmvögel, Raubmöwen und andere Meeresvögel Sie bei einem Ausflug auf das antarktische Festland begleiten. Auf der gegenüberliegenden Seite der Bucht liegt die chilenische Station Gabriel Gonzales Videla, wo Tausende von Esels- und Kehlstreifpinguinen auf den Felsklippen nisten. Der Strand sind der Ruheplatz der Wedell-Robben.

Beagle-Kanal

Er ist eine der schönsten Wasserstrassen der Welt. Mit den Zodiacs erforschen Sie seine vergletscherten Ufer mit atemberaubenden Fotomotiven. Wenn das Wetter es zulässt, werden Sie auf Feuerland und am Kap Hoorn an Land gehen. Seevögel, darunter Kelpgans, Magellan-Dampfschiff- und Schopffente, sowie der Magellanpinguin leben hier.

Die Expeditionsschiffe

Russische Eisbrecher oder eistaugliche Schiffe, wie z.B. die 72 Meter lange M/S Professor Multanovsiy oder Schiffe (z.B. M/S Orlova, M/S Clipper Adventure), sind perfekt für eine solche Expedition. Ihre Besatzungen gelten als absolute Meister der Eisnavigation.

26. Montag 2012, Sonntag
Patagonien - Buenos Aires

Ausschiffen und am Nachmittag Rückflug nach Buenos Aires. Nach der Landung Transfer ins Hotel und Übernachtung.

27. November 2012, Dienstag

Buenos Aires - Zürich

Frühstück und anschliessend Transfer zum Flughafen. Rückflug mit Linienmaschine in die Schweiz. Verpflegung an Bord.

28. November 2012, Mittwoch

Zürich

Ankunft in Zürich am Morgen.



Richtpreise

Ca. Arrangementpreis je nach Kabinwahl pro Person, VP* CHF 14875.--
Flughafengebühren und Treibstoffzuschlag (Stand: 01.01.2012) CHF 625.--
Zuschlag Einzelzimmer* auf Anfrage

Keine Mindestbeteiligung notwendig

Gruppenrabatte ab 6 Personen

*) Standard-Angebot (abhängig von Ihrer Kabinwahl)

Unsere Leistungen

- Linienflug in Economy Klasse von Zürich nach Buenos Aires und zurück
- Flug mit argentinischer Linienmaschine nach Ushuaia und zurück
- 20 kg Freigeäck pro Person
- Transfers im Ausland
- Unterkunft in Doppelzimmern mit Dusche/WC
- Unterkunft auf dem Eisbrecher oder dem eistauglichen Expeditionsschiff
- Kabinen Ihrer Wahl (je nach Preis und Verfügbarkeit unterschiedlich)
- Vollpension auf der ganzen Reise
- Ausflüge, Besichtigungen, Exkursionen und Touren
- Kompetente Reiseleitung an Bord
- Reisedokumente und -unterlagen

Nicht eingeschlossen sind:

Persönliche Auslagen, Getränke, Versicherungen, Flughafen- und Hafentaxen, persönliche Expeditionsausrüstung

Reiseleitung an Bord

Auf dem Schiff befinden sich lokale und von der Gesellschaft angestellte Reiseleiter/-innen und Wissenschaftler, welche der Kundschaft rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Es handelt sich hier um Meeresbiologen, Ornithologen und Zoologen. Wir von unserer Seite stellen keinen Reiseleiter. Nach der Reise erhalten Sie einen ausführlichen Rapport über die Reise und das erlebte. Tägliche Vorträge runden das Bordleben ab.



Verlangen Sie unseren Katalog!

EXPLORER

TOURS & TRAVEL . SWITZERLAND



Birkenstrasse 12, Postfach 626, CH-4123 Allschwil 1 (Schweiz)

Tel. (061) 481-5697; Fax (061) 482-0019

e-mail: explorer.ett@bluewin.ch - homepage: www.explorer.li - skype: ett4123